

Datum: 14.07.2010
Tel. 233 – 92529
Fax (089) 233 989 92529
Frau Blaschke
AZ:0262.0-20-0009

Direktorium
HA II/BA

**Entscheidung über die
Gewährung eines Zuschusses aus
Budgetmitteln des Bezirksausschusses 20
gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.2007**

AntragstellerIn:
Stüps, schule-beruf e.V.
vertreten durch Herrn
Wolfgang Rackl
Fürstenrieder Str. 30
80689 München

für die Maßnahme: Streitschlichterausbildung vom 19. - 22.07.2010

Beschluss des Bezirksausschusses des 20. Stadtbezirkes vom 12.07.2010
Öffentliche Sitzung
Sitzungsvorlagen-Nr.: 08-14 / V 04622

I. Sachverhalt

Der beiliegende Antrag vom 09.06.2010, hier eingegangen am 10.06.2010, wurde vom Direktorium auf die formelle Richtigkeit geprüft. Diese Prüfung umfasst ausschließlich die in den Richtlinien enthaltenen Vorgaben für die Gewährung einer Zuwendung aus dem Budget der Bezirksausschüsse.

Die Voraussetzungen für die Gewährung eines Zuschusses aus dem Budget für Bezirksausschüsse entsprechend den Richtlinien liegen

vor nicht vor.

Es wird ein Zuschuss in Höhe von EURO 817,00 beantragt.
Nach den Zuschussrichtlinien kann ein Zuschuss

in beantragter Höhe
 nur in Höhe von €
 nicht
gewährt werden.

Gründe (nur bei Nichtgewährung):

Der Antrag vom 09.06.2010, eingegangen am 10.06.2010, betrifft eine Veranstaltung ab 19.07.2010. Damit ist der Antrag gemäß Ziffer 3.1.4 der Richtlinien verfristet.

Auf der Kostenstelle 10300020 stehen am 14.07.2010 EURO 33.918,61 zur Verfügung.

Die Mittel für den beantragten Zuschuss wären somit

vorhanden vorhanden, aber für die nächste Bezirksausschuss-
sitzung liegen weitere Zuschussanträge vor,
die die zur Verfügung stehende Summe über-
schreiten.
 nicht vorhanden.

**II. An den/die Vorsitzende/n
des Bezirksausschusses 20
Hr./Fr. Johann Stadler**

i.A. Pfeifer

III. Beschluss

Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in beantragter Höhe von € 817,-
für den Verein/Organisation Stüps, schule-beruf e.V.; Begründung siehe *

Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in Höhe von € _____
(bei Kürzung gegenüber dem Antrag), für den Verein/Organisation _____

Gründe:

Im Hinblick auf die Zielsetzung des Bezirksausschusses, mit den vorhandenen Budgetmitteln möglichst viele Aktivitäten zu fördern, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.

Im Hinblick auf das Bestreben des BA, die Ausgaben gleichmäßig auf das Haushaltsjahr zu verteilen, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.

Sonstiges: _____

Der Bezirksausschuss lehnt die Gewährung eines Zuschusses für den Verein/Organisation _____ ab.

Gründe:

Der Bezirksausschuss hat sich für das Haushaltsjahr schwerpunktmäßig für die Förderung von _____ entschieden. Die Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, fällt nicht in diesen Bereich.

Dem BA liegen mehr Zuschussanträge vor als aus dem Budget gefördert werden können. Er muss daher Prioritäten setzen/eine Reihung nach Antragsingang vornehmen.

Sonstiges: _____

* Bei der Blumenau handelt es sich um ein Gebiet mit besonderem sozialpolitischen Handlungsbedarf. Dies wurde von REGSAM und dem Sozialreferat festgestellt. Der Zuschuss aus dem Budget sollte gewährt werden, da die Streitschlichterausbildung die sozialen Kompetenzen der Schüler in diesem Gebiet fördert.

Der BA wünscht einen Kurzbericht des Antragstellers nach Durchführung der Veranstaltung/Maßnahme:

mündlich schriftlich gar nicht, weil _____

Kopie des Verwendungsnachweises gewünscht

Beschluss des BA in der Sitzung am: 12.07.2010 _____

einstimmig mehrheitlich

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 20 _____
Der/die Vorsitzende



Sitzungsleiter/Sitzungsleiterin